

Das richtige Gleichgewicht zwischen Nähe und Distanz zu finden ist wichtige Grundlage von Beziehungen.

- Wann liegt eine Grenzüberschreitung vor?
- Wie erkenne ich die Grenzüberschreitung?
- Wie führe ich ein Gespräch?
- Welche konkreten Schritte und Maßnahmen sind erforderlich?
- Welche Aufgabe habe ich dabei in meiner Rolle bzw. Funktion als Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin, als Dienstvorgesetzte Person, als Kollege bzw., Kollegin, als Verantwortliche in der Gemeinde?

Ziel der berufsbegleitenden Fortbildung ist zum einen die Sensibilisierung für diese Beziehungsdynamik, zum anderen die Erweiterung der Handlungskompetenz durch die Arbeit an konkreten Beispielen und praktische Übungen.

Eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kirche, Gemeinde, Beratungsstellen und Mitarbeitervertretungen, die haupt- oder ehrenamtlich tätig sind.

Dabei bildet die Handreichung „Verantwortliches Handeln bei Fällen von sexueller Belästigung und Grenzverletzung im Arbeitsumfeld Kirche“ die Grundlage für die Fallarbeit. Wir prüfen mögliche dienstrechtliche Schritte und erörtern Präventions- und Interventionsmöglichkeiten.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer Fortbildungsreihe begrüßen zu können.

Ursula Kress

Hans-Martin Breuning

## **Grenzziehung und Grenzüberschreitung in Seelsorge und Beratung und in Beziehung mit Vorgesetzten**

### **Termine und Schwerpunktthemen**

#### **Alle Bausteine haben folgende Struktur**

- **Information**
- **Selbsterfahrung**
- **Training und Fallarbeit**

#### **Modul I am 13.07.2009**

- System Kirche – soziologische und psychologische Betrachtungsweise zu Grenzüberschreitungen im Raum der Kirche

#### **Modul II am 05.10.2009**

- Sensibilisierung in Bezug auf meine Person, Rolle und Funktion zu Nähe und Distanz in Beziehungen durch Körperarbeit (Konzentrierte Bewegungstherapie, KBT)

#### **Modul III am 30.11.2009**

- Wahrnehmung möglicher Anzeichen
- Gesprächsführung
- Hinweise im Umgang mit Betroffenen

## **Grenzziehung und Grenzüberschreitung in Seelsorge und Beratung und in Beziehung mit Vorgesetzten**

### **ANMELDUNG zu den drei Workshops**

13.07.2009 im Haus Birkach  
05.10.2009 im Haus Birkach  
30.11.2009 im Haus Birkach

Name

Vorname

Straße/ Ort

Telefon

Email

Beruf

derzeitige Tätigkeit

Datum, Unterschrift

**Evang. Oberkirchenrat  
Büro der Beauftragten für  
Chancengleichheit  
Gänsheidestr. 4  
70184 Stuttgart**

### **Anmeldung und Gebühr**

Kursgebühr: 150,-- Euro

Gesamtpaket incl. Verpflegung und Kursgebühren  
für die drei Bausteine

### **Anmeldeschluss 15. Juni 2009**

maximal 10 Teilnehmende

### **Veranstaltungsorte**

13.07.2009 im Haus Birkach

05.10.2009 im Haus Birkach

30.11.2009 im Haus Birkach

**Anreise** jeweils zum Brezelfrühstück 9:30 Uhr

**Abreise** jeweils um 17:30 Uhr

### **Veranstaltet von**

Beauftragte für Chancengleichheit der Evang.  
Landeskirche in Württemberg, Ursula Kress, in  
Kooperation mit dem Seminar für  
Seelsorgeausbildung, Hans-Martin Breuning,  
Pfarrer und Lehrsupervisor DGFP / KSA

### **Information und Anmeldung**

Büro der Beauftragten für Chancengleichheit  
Gänsheidestr. 4, 70184 Stuttgart  
Telefon (0711) 21 49 – 571  
Fax (0711) 21 49 –9571  
eMail buero-fuer-chancengleichheit@elk-wue.de

# **Grenzziehung und Grenzüberschreitung in Seelsorge und Beratung und in Beziehung mit Vorgesetzten**

**Trainingsangebot  
und berufsbegleitende Fortbildung**

**2009**

**Für Dienstvorgesetzte,  
Pfarrerinnen und Pfarrer,  
Diakoninnen und Diakone,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
in Seelsorge und Beratung**